



Österreichischer Alpenverein, Sektion Österreichischer Gebirgsverein
Folge 115/ März 2004 Gruppe St.Pölten

Donnerstag, 4. März 2004, 19.00 Uhr:

***Herzliche Einladung zur
Mitgliederversammlung 2004***
im Volkshaus Süd, St. Pölten, Kranzbichlerstraße 18.

Tagesordnung

- 1) *Eröffnung und Begrüssung*
- 2) a) *Bericht des Obmanns*
b) *Bericht des Hüttenwartes*
c) *Bericht der Markierungs- und Wegwarte*
d) *Bericht des Alpinwartes*
e) *Bericht des Kassiers*
- 3) *Bericht der Rechnungsprüfer*
- 4) *Beschluss über Entlastung des Gruppenvorstandes*
- 5) *Genehmigung des Haushaltsvoranschlages 2004*
- 6) *Mitgliederehrungen (Jubilare, Werber)*
- 7) *Allfälliges*

Mitglieder, Freunde und Gäste des ÖGV St.Pölten sind herzlich
willkommen

Gruppeninfos



Mitgliedsbeiträge 2004: Versicherungsschutz nicht vergessen

Für Mitglieder, die ihren Beitrag für 2004 bis jetzt noch nicht bezahlt haben, ist der umfangreiche Versicherungsschutz des Alpenvereins (Alpenverein-Weltweit-Service) am **31. Jänner 2004** erloschen. Bei später eingezahlten Mitgliedsbeiträgen gilt der Versicherungsschutz erst ab dem Tag der Einzahlung. Sie können den Mitgliedsbeitrag entweder mittels zugesandtem Zahlschein des Gesamtvereins (wurde im Dezember des Vorjahres ausgesandt) durch Einzahlung beim Postamt, durch Banküberweisung oder aber auch in unserer Geschäftsstelle, Bergsport Scout, 3100 St.Pölten, Klostergasse 13, während der Geschäftszeiten (9-12 und 14-18 Uhr) begleichen. Unser Geschäftsstellen-Leiter **Egon Enne** ist jederzeit bereit, die Bezahlung der Mitgliedsbeiträge entgegenzunehmen und die Bezahlung auch zu bestätigen. In diesem Fall erhalten Sie als kleines Geschenk eine Kompaß-Wanderkarte oder ein kleines Liederbuch.

Selbstverständlich genießen unversorgte Kinder bis zum 25. Lebensjahr (Studenten gegen Nachweis bis zum 27. Lebensjahr) von Vereinsmitgliedern (auch alleinerziehende Elternteile) ohne Beitragszahlung denselben Versicherungsschutz wie beitragszahlende Mitglieder. Voraussetzung dafür allerdings ist, daß diese Kinder der Vereinsleitung auch als Mitglieder gemeldet werden.

Sollte sich mittlerweile Ihr Name oder Ihre Adresse geändert haben, wenden Sie sich bitte umgehend an unseren Kassier **Hans-Peter Eckl** bzw. dessen Stellvertreterin **Hermine Eckl**, unter der Tel.Nr. 367615 oder an unsere Geschäftsstelle. Diese Personen stehen für Auskünfte jederzeit zur Verfügung.



Der ÖGV zwischen dem Pongau und dem Tirolerkogel

Dass ein Skikurs nicht nur anstrengend und ernst, sondern durchaus recht lustig und ausgelassen sein kann, hat der ÖGV St.Pölten Mitte Jänner im

Salzburger-Land bewiesen. Unser Skilehrwart in spe – **Josef Schremser** – hatte zum Skikurs für Anfänger und Fortgeschrittene nach Eben im Pongau geladen. Gekommen sind fünf Damen und vier Herren, Anfängerinnen ebenso wie perfekte Wedelkünstler und Mochtegern-Carver. Doch ausgestattet mit Videokamera, Laptop und Beamer hat "Skilehrwart" Schremser den ÖGV-Damen **Margit, Martina und Andrea** den perfekten Schwung auf der ebenso perfekten Piste so rasch beigebracht, dass diese schon am ersten Tag den Einkehrschwung zur Moosalm fehlerlos beherrschten. Ohne freilich bei Tageslicht diese "Alm" auch wieder zu verlassen. Pongauer Fleischkräpfen, ein paar Stigl-Bier und die Musik von DJ Ötzi haben die munteren Kursteilnehmer an der Theke der Moosalm derart festgenagelt, dass Kursleiter Schremser erst zur nächtlichen Abfahrt aufrief, als ein paar ausgelassene bayrische Jungs an Gertis Busen zu "wedeln" begannen. Und bei der Abfahrt hat auch der "**Präsident**" bewiesen, dass er beim Skifahren nach ein paar Schnäpschen nicht immer standfest ist. Ist ja auch wirklich nicht leicht für einen Brillenträger, in der Nacht die Schläuche einer Schneekanone zu erkennen. Trotz dieser "Panne" hatte die ursprüngliche Anfängerin Andrea jedenfalls genug Vertrauen, in der Fortgeschrittenen-Gruppe des "Präsidenten" weiterzufahren.

Und am Ende des Drei-Tage-Aufenthaltes im Pongau waren alle zufrieden: Kursleiter Schremser hatte die für ihn notwendige Praxis-Bestätigung für seine Skilehrwarte-Prüfung. Der Präsident, weil er nach seinem nächtlichen Mißgeschick nicht mehr in den Schnee griff. Gerhard, weil er so schön im tiefen Pulver wedeln konnte. Hüttenwirtin Margit, weil sie mit ihrer neu erlernten Skitechnik zwei Wochen später sogar ihren Mann begeistern konnte. Die ÖGV-Damen Andrea, Gerti, Erni und Martina, weil ihnen die Pistengaudi so gefallen hat. Lediglich der Senior der Gruppe, **Sepp Habersberger**, brachte einen Verbesserungsvorschlag ein: Man möge doch die Videopräsentation im kommenden Jahr vor Mitternacht ansetzen. Irgendwie verständlich. Ist er dabei doch regelmäßig eingeschlafen.

Wesentlich ernster war es da fünf Wochen später schon beim Skitourenkurs auf dem Annabergerhaus. Zahlreiche ÖGV-Herren und Damen wagten sich in den Tiefschnee rund um den Tirolerkogel und lauschten eifrig den Vorträgen der St.Pöltner Bergrettung: Orientierung im alpinen Gelände, Schnee und Lawinenkunde, Verschüttetensuche mit Lawinen-Pieps. Um am Sonntag festzustellen, dass das berühmte "Sterngassl" der Überschreitung zum Türnitzer Eibl gar nicht so berühmt ist. Ohne Zwischenfall erreichte die 21köpfige Skitourengruppe das Eibl, um über dessen Pisten nach Türnitz hinunter zu wedeln. Würdiger Abschluß der Veranstaltung: das Gasthaus Plöttigmühle, vielen ÖGVlern bestens bekannt.

Silvester auf dem Türnitzer Höger

Erstbesteigung von 4 entschlossenen Wanderern am 30. Dezember 2003 bei traumhafter Winterstimmung, angenehmer Temperatur, leichtem Schneefall und alles mit einer dünnen Schneedecke überzogen. Einziges Manko war das schwere Gepäck, welches den Aufstieg doch etwas beschwerlich machte. In der Hütte angekommen, starteten die Vorbereitungen für die "erste" Silvester-Hütten-Fete. 31. Dezember 2003, endlich der Tag des Geschehens. Wochenlange Vorbereitungszeit vorbei, nun kann es los gehen. 25 mutige sportliche junge Menschen stürmten um 12 Uhr fest entschlossen den Türnitzer-Höger, um ein unvergessliches Silvester 2003 zu erleben.

Unvergesslich war es auch. Nach einer anfänglichen Stärkung mit Gulaschsuppe, erster Sondierung in der Hütte und des dann meistens doch nicht in Anspruch genommenen Schlafplatzes ging es weiter mit Spaghetti Bolognese und im wahrsten Sinne des Wortes umhauenden Trinkspielen wie Poschen, Uno usw.

Die Hütte teilte sich in zwei Gruppen, dem Diskolook und der zünftigen Hüttengaudimusik von unserem allseits bekannten Sänger und Gitarristen, Michael Hofbauer. Zusätzlich hatten wir noch die große Ehre, gleich zwei Geburtstage - Nina Lehrbaumer und Martin Figl - unter vollem Einsatz unserer Stimmbänder feiern zu können. Um Mitternacht knallten die Sektkorken und in lustiger Runde um unsere selbstgebaute Schneebar begrüßten wir das Jahr 2004. Die große Befürchtung unserer Hüttenwirtin **Ulrike Schlatzer** vor zu grossen Alkoholexzessen musste sie leider selbst am eigenen Leibe verspüren. Der selbstgebrannte Schnaps in Verbindung mit Sekt setzte ihr so sehr zu, dass sie bis am nächsten Morgen nicht mehr gesehen war.

Wir wissen nicht mehr genau, um wieviel Uhr die Feier zu Ende war. Beim zünftigen Bergfrühstück saßen jedenfalls wieder alle beisammen. Dem Abstieg konnte nichts mehr im Wege stehen. Bei reichlich Neuschnee klappte auch das "Sacklrutschen" ohne gröbere Verletzungen. Silvester 2003 - ein unvergessliches Erlebnis am Türnitzer Höger. Wir danken dem ÖGV, dass sie uns dies ermöglichten.

Martina Schlatzer

Der Winter ist noch lange nicht vorbei. Wer immer die Türnitzer Hütte im Winter besuchen will, nicht des Skifahrens im Tiefschnee mächtig ist und nicht einsinken will, kann sich neuerdings beim ÖGV St.Pölten Schneeschuhe ausborgen. Insgesamt zwei Paar können bei Obmann Dieter Holzweber (St.Pölten-Wagram, Pamminerstrasse 16) gegen Voranmeldung unter der Telefonnummer 0664/9514231 ausgeborgt werden.

Ab 1. Mai ist es wieder so weit. Die Türnitzer Hütte ist geöffnet und unsere Hobby-Wirte und Wirtinnen warten auf ihren Besuch.

Monat	Datum	Name
Mai	1.-2.	Fam. Pachler
	8.-9.	Zeugswetter, Frank, Hölderl
	15.-16.	Fam. Spielbichler, Fuchs
	20. (Feiertag)	Fam. Habersberger sen.
	22.-23.	Schatzler, Fam. Maier
	29.-31. (Pfingsten)	Fam. Braun
Juni	5.-6.	Fam. Wurzer
	10. (Feiertag)	Fam. Holzweber sen.
	12.-13.	Eckl, Hofmarcher
	19.-20.	Schauer, Wicho
	26.-27.	Schremser Karl jun., Urani
Juli	3.-4.	Fam. Schremser Josef
	10.-11.	Schremser Karl jun., Urani
	17.-18.	Fam. Pachler
	24.-25.	Fam. Habersberger sen.
August	31.7.-1.8.	Schatzler, Schrittwieser, Hebart
	7.-8.	Fam. Höltnann, Fam. Walter
	14.-15.	Fam. Winkelmüller
	21.-22.	Pachler Margit, Fam. Maier
	28.-29.	Fam. Spielbichler, Fuchs
September	4.-5.	Fam. Höltnann, Frank, Hölderl
	11.-12.	Fam. Schremser Josef
	18.-19.	Eckl, Hofmarcher
	25.-26.	Schauer, Wicho
Oktober	2.-3.	Fam. Habersberger sen.
	9.-10.	Schatzler, Schrittwieser, Hebart
	16.-17.	Fam. Holzweber jun.
	23.-24.	Fam. Braun
	26. (Feiertag)	Fam. Holzweber sen.
November	30.10.-1.11.	Fam. Schremser Josef, Braun, Holzweber jun.

Vorträge und gemeinsame Fahrten

Sonntag, 14. März 2004: Lainzer Tiergarten

Route: Nikolaitor – Laurenzer Wald – Hirschgstemm – Hermesvilla – Nikolaitor. Gesamtgehzeit rund 4 Stunden.

Abfahrt: 9.00 Uhr, Treffpunkt Baumarkt Hellweg in der Franz Jonas-Strasse. Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw.

Anmeldung: Bei Tourenführerin Hannelore Habersberger unter der Tel.Nr.: 02742/360130



Sonntag, 14. März 2004: Skitour auf die Schneelpe

Route: Die Route richtet sich nach Wetter- und Schneeverhältnissen und wird bei der Anmeldung bekanntgegeben.

Abfahrt: 7.00 Uhr. Treffpunkt Baumarkt Hellweg in der Franz Jonas-Strasse. Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw.

Anmeldung: Bei Tourenführerin Dr. Susanne Bruckner unter der Tel.Nr. 0664/2319297



Sonntag, 28. März 2004: Hocheck

Route: Altenmarkt – Hocheck – Rotes Kreuz – Hochriegel – Kaumberg. Gesamtgehzeit rund 5 ½ Stunden.

Abfahrt: 8.00 Uhr. Treffpunkt Baumarkt Hellweg in der Franz Jonas-Strasse. Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw.

Anmeldung: Bei den Tourenführerinnen Hannelore Habersberger unter der Tel.Nr. 02742/360130.



Samstag, 27. März 2004 – Samstag, 3. April 2004:
Skitourenwoche in den Südtiroler Dolomiten – Von der Palagruppe zu den
Sextener Dolomiten

Insgesamt 150 km Abfahrten quer durch die schönsten Berge der Dolomiten: Pala, Marmolada, Sella, Fanes, Cristallo und Drei Zinnen. Die Aufstiege erfolgen teilweise mit Liftunterstützung. Genächtigt wird in Pensionen im Tal. Anfahrt mit Pkw nach San Martino unterhalb des Rollepases. Vorausgesetzt wird ein halbwegs sicherer Schwung im Tiefschnee und Kondition für einen rund fünfstündigen Aufstieg.

Anmeldung: Bei Tourenführer Dieter Holzweber unter 0664/9514231

Vorbesprechung: Mittwoch, 17. März 2004, 19.00 Uhr im Volksheim St.Pölten



Donnerstag, 1. April 2004, 19,30 Uhr: ÖGV-Heimabend im
Volkshaus Süd (Franz Jonas-Saal)

Der allseits bekannte Buch-Autor Bernhard Baumgartner berichtet in einem Diavortrag über

“Wandererlebnisse in Niederösterreich”



Montag, 12. April 2004 (Ostermontag): Blassenstein bei Scheibbs

Route: Scheibbs – Punzengrub – Blassenstein (804 m) – Schwarzenberg – Rudolfshöhe – Scheibbs. Gesamtzeit rund 5 Stunden. Proviant mitnehmen, Einkehr am Ende der Tour.

Abfahrt: 8.00 Uhr beim Baumarkt Hellweg in der Franz Jonasstrasse, die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw

Anmeldung: Bei Tourenführer Heinrich Kühmayer unter der Tel.Nr. 0664/8783230



Samstag, 17. April bis Sonntag, 18. April 2004: Skitourenwochenende im
Gesäuse

Tourenziele: Kaibling/Sparafeld und Abfahrt über die Goferschütt, Festkogel Südrinne oder Lugauer. Die Nächtigung erfolgt auf

der Goferhütte.

Abfahrt: 6.00 Uhr beim Baumarkt Hellweg in der Franz Jonasstrasse, die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw

Anmeldung: Bei Tourenführer Dieter Holzweber unter der Tel.Nr. 0664/9514231



Sonntag, 25. April 2004: Peilstein im Waldviertel

Route: Altwaldhäusl – Katzenstein – Schneidermauer – Peilstein – Kaiserstein – Altwaldhäusl. Gesamtgehzeit rund 5 Stunden. Proviant mitnehmen.

Abfahrt: 9.00 Uhr vom Baumarkt Hellweg in der Franz Jonas-Strasse. Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw.

Anmeldung: Bei Tourenführerin Hannelore Habersberger unter der Tel.Nr. 02742/360130



**Sonntag, 2. Mai 2004: Donaugalerie – Naturlehrpfad Schlägener
Donauschlinge**

Route: Schloß Marsbach – Dorf – Ruine Haichenbach – Au – Naturlehrpfad – Donauschlinge bis Grafenau (Einkehr) – Rückfahrt mit der Längsfähre nach Au – Freizell – Rittersteig – Marsbach. Gesamtgehzeit rund 6 Stunden.

Abfahrt: 6.30 Uhr vom Baumarkt Hellweg in der Franz Jonas-Strasse. Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw.

Anmeldung: Bei Tourenführer Heinrich Kühmayer unter der Tel.Nr. 0664/8783230



**Donnerstag, 6. Mai 2004, 19,30 Uhr: ÖGV-Heimabend im
Volkshaus Süd (Franz Jonas-Saal)**

Der St.Pöltner Fotograf und Foto-Staatsmeister Josef Benes
berichtet in einem Diavortrag über

“Neuseeland – Das Land der weissen Wolke”

Sonntag, 16. Mai 2004: Vom Eisenstein (1.185m) zum Hohenstein (1.195m)

- Route:** Türnitz/Knedelhof - Eisenstein - Gscheidlsattel - Hohenstein - Engleitensattel - Raxenböck/Türnitz. Gesamtgehzeit 6 ½ - 7 Stunden.
- Abfahrt:** 7.00 Uhr vom Baumarkt Hellweg in der Franz Jonas-Strasse. Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw.
- Anmeldung:** Bei Tourenführerin Friederike Holzweber unter der Tel.Nr. 02742/77686



Sonntag, 23. Mai 2004: Mit dem Rad durch das Waldviertel

- Anreise:** Mit dem Bus und Radanhänger nach Gmünd. Fahrt mit dem Nostalgiezug der Waldviertler Schmalspurbahn von Gmünd über den Kleinen Semmering nach Groß Gerungs. Einkehr.
- Route:** Groß Gerungs - Thail (Besichtigung des Opfersteins) - Weitra/Altstadt - Gmünd. Insgesamt 42 km.
- Preis:**
- | | |
|------------|--------|
| Mitglieder | € 25.- |
| Gäste | € 30.- |
- Kinder von Mitgliedern gratis
Inklusive Bus- und Bahnfahrt.
- Abfahrt:** 7.00 Uhr vom Baumarkt Hellweg in der Franz Jonas-Strasse. Die Anfahrt erfolgt mit einem Bus der Fa. Datzinger.
- Anmeldung:** Bis Mittwoch, 19. Mai, bei Tourenführer Heinrich Kühmayer unter der Tel.Nr. 0664/8783230



Sonntag, 31. Mai 2004 (Pfingstsonntag): Steirische Hinteralpe

- Route:** Scheiterboden - Alplgraben - Hinteralpe - Waxeneck - Spielkogel - Frein. Gesamtgehzeit 5 ½ - 6 Stunden.
- Abfahrt:** 7.00 Uhr vom Baumarkt Hellweg in der Franz Jonas-Strasse. Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw.
- Anmeldung:** Bei Tourenführerin Hannelore Habersberger unter der Tel.Nr. 02742/360130



Vorschau Sommer 2004

Donnerstag, 3. Juni 2004, 19.00 Uhr : Vereins-Heuriger

Samstag, 19. Juni bis Sonntag 20. Juni 2004: Wanderung im Gosaukamm in der Dachstein-Gruppe

Samstag, 10. Juli bis Sonntag 11. Juli 2004: Klettersteige im Steinernen Meer

Samstag, 10. Juli bis Sonntag, 11. Juli 2004: Gipfelmesse und Gipfelkreuzsegnung auf dem Karlhochkogel im Hochschwabgebiet (gemeinsam mit dem ESV Wandern Alpin)

Samstag, 17. Juli bis Samstag, 24. Juli 2004:

Wanderwoche in den Berner Alpen – Jungfrauregion (Schweiz)

Programm:

- Schynige Platte – Faulhorn – First – Grindelwald
- First – Schwarzhorn – Grosse Scheidegg
- Mürren – Schilthorn – Stechelberg
- Grindelwald – Alpigen – Eigergletscher – Kleine Scheidegg (Eigertrail)
- Burglauenen – Wengen – Kleine Scheidegg
- Auffahrt mit der Jungfraubahn zum höchsten Bahnhof Europas (3.454 m)

Wanderungen in einer Gesamtzeit von 6 – 7 Stunden mit herrlichem Blick auf die Viertausender Eiger, Mönch und Jungfrau
Die Nächtigung erfolgt im Naturfreundehaus Grindelwald

Preis: 650 Sfr pro Person (beinhaltet Nächtigung und Halbpension im Naturfreundehaus, sämtliche Transferkosten in Grindelwald)

Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw oder mit der Bahn (auf Wunsch)

Organisation und Führung: Dieter Holzweber

Anmeldung und Detailprogramm: Bis 25. Juni bei Tourenführer Dieter Holzweber unter der Tel.Nr. 0664/9514231 und Bezahlung einer Anmeldegebühr von € 100 (Kontonummer 0000-020537, Hinweis Grindelwald)

Von den Mitgliedern

Der ÖGV wünscht den Jubilaren alles Gute und vor allem viel Gesundheit!

Zum 80iger

Kern Hilde

Miestinger Raimund

Zum 70iger

Dunky Johann

Gerstl Josef

Tretthahn Anna

Zum 60iger

Knabb Hubert

Kühmayer Heinrich

DI Scheiblauber Udo

Zum 50iger

Geier Rosa

Parsch Leopoldine

Ing. Wastell Alfred



Nach erfolgreicher Ablegung des 1. Semesters der staatlichen Skilehrwarteprüfung im Vorjahr hat unser stv. Hüttenwart **Schremser Josef** im Februar zumindest den theoretischen Teil des 2. Semesters mit Erfolg abgelegt. Zur Ablegung des praktischen Prüfungsteils – Schule fahren, Carven im Gelände sowie einen Riesentorlauf – konnte er nicht mehr antreten. Eine Eisplatte auf der Carving-Piste in Hintermoos hat ihn derart abgeworfen, dass er mit einer schweren Schulterverletzung ins Spital von Zell am See musste. Eine Knochenabsplitterung in der linken Schulter muß noch operiert werden. Der ÖGV wünscht baldige Besserung und viel Erfolg im kommenden Winter.

In Memoriam unseres verstorbenen Mitglieds

Josef Hartl (St.Pölten)



Spenden

Die zahlreichen und äusserst liebevollen Sachspenden machen unsere Törnitzer-Hütte erst zu einem Schmuckkästchen. Unser Mitglied **Irmgard Schulz** scheut die freiwillige Arbeit nicht und nähte für unsere Hütte weitere Polster. Der ÖGV dankt der treuen Spenderin.

Ein herzliches Dankeschön gilt folgenden Geld-Spendern:

Fam. Wurzer Manfred	€ 15.-	Hartl Josef	€ 10.-
Fam. Braun Franz	€ 30.-	Weghuber Franz	€ 10.-
Wicho Elfriede	€ 30.-	Reither Josef	€ 10.-
Fam. Habersberger Josef	€ 30.-	Schörgenhofer Annemarie	€ 5.-
Fam. Schremser Josef	€ 15.-	Hiess Ferdinand	€ 5.-
Wagner Else	€ 10.-	Kraus Reinhard	€ 10.-
Haumer Karl	€ 25.-	Miestinger Raimund	€ 5.-
Fam. Exenberger	€ 33,50		

Unser Spendenkonto bei der Sparkasse St.Pölten lautet auf Österr. Gebirgsverein Gruppe St.Pölten Konto-Nummer 0000-020537



Neubeitritte

Wir heißen folgende Mitglieder beim ÖGV St.Pölten herzlich willkommen:

Geier Rosa	Hofstetter Tatjana
Sprengnagel Eva	Kraushofer Anton jun.
Lampl Rosa	Krug Johannes
Lampl Heidemarie	Ritzengruber Thomas
Hofstetter Marina	Wagner Andreas
Hofstetter Sascha	Zahradnik Lucia

Impressum:

Österr. Alpenverein, Sektion Österr. Gebirgsverein, Gruppe St.Pölten, Geschäftsstelle: Scout Bergsport, 3100 St.Pölten, Klostersgasse 13, Tel.Nr. 351344. Für den Inhalt verantwortlich: Dieter Holzweber, Layout: Dieter Holzweber, „P.b.b.“ Verlagspostamt 3100 St.Pölten, Zulassungsnummer Z1.03Z035168 M